
24. Münchner Bohemisten- Treffen

Forum für Tschechien-und
Slowakei-Forschung

6. März 2020

10:00 – 18:00 Uhr

Adalbert-Stifter-Saal

Hochstraße 8, München

Veranstalter:

Collegium Carolinum

Hochstraße 8

D-81669 München

Tel. +49/89/552606-0

FAX +49/89/552606-44

post.cc@collegium-carolinum.de

<http://www.collegium-carolinum.de>

10:00 – 13:30 Uhr

Begrüßung / Grußworte

Diskurse und Entscheidungen

Jana Osterkamp / Peter Becker (München/Wien)

Der Schreibtisch des Kaisers: ein Ort politischer Entscheidungen in der Habsburgermonarchie?

Hana Rydza (Leipzig)

Nationalistischer Populismus in Tschechien, Slowakei und Österreich. Komparative Analyse der politischen Elitendiskurse seit 1989

— Pause —

Kurzvorstellung von Institutionen

Vera Schneider (Potsdam): Die Kulturkorrespondenz östliches Europa

Jiří Petrášek (Regensburg): Grenzüberschreitende Vernetzung regionalbibliothekarischer Aktivitäten

und weitere institutionelle Kurzpräsentationen

Kurzvorstellung von vorliegenden Exposés (ohne Diskussion)

Vgl. dazu das laufend aktualisierte Verzeichnis auf der CC-Homepage www.collegium-carolinum.de

15:00 – 18:00 Uhr

Region und Identifikation im interethnischen Raum

Ladislav Futtera (Prag)

Regionalismus und Regionalliteratur in und um Riesengebirge und Böhmerwald im 19. Jahrhundert

Ingo Eser (Köln)

Regionaler Eigensinn und die Herausforderungen der Moderne: das Teschener Schlesien

— Pause —

Erfahrungen, Verhalten, Normen im 20. Jahrhundert

Christiane Brenner (München)

„Hüter der sozialistischen Moral“: Prostitution und Vigilanzpraktiken in der Tschechoslowakei (1945/48-1989)

Jan Arend (Tübingen)

Stress in Ostmitteleuropa, 1970–2010. Erfahrungen, Praktiken, Funktionen

ca. 18:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Danach: Ausklang in einem Bräuhaus